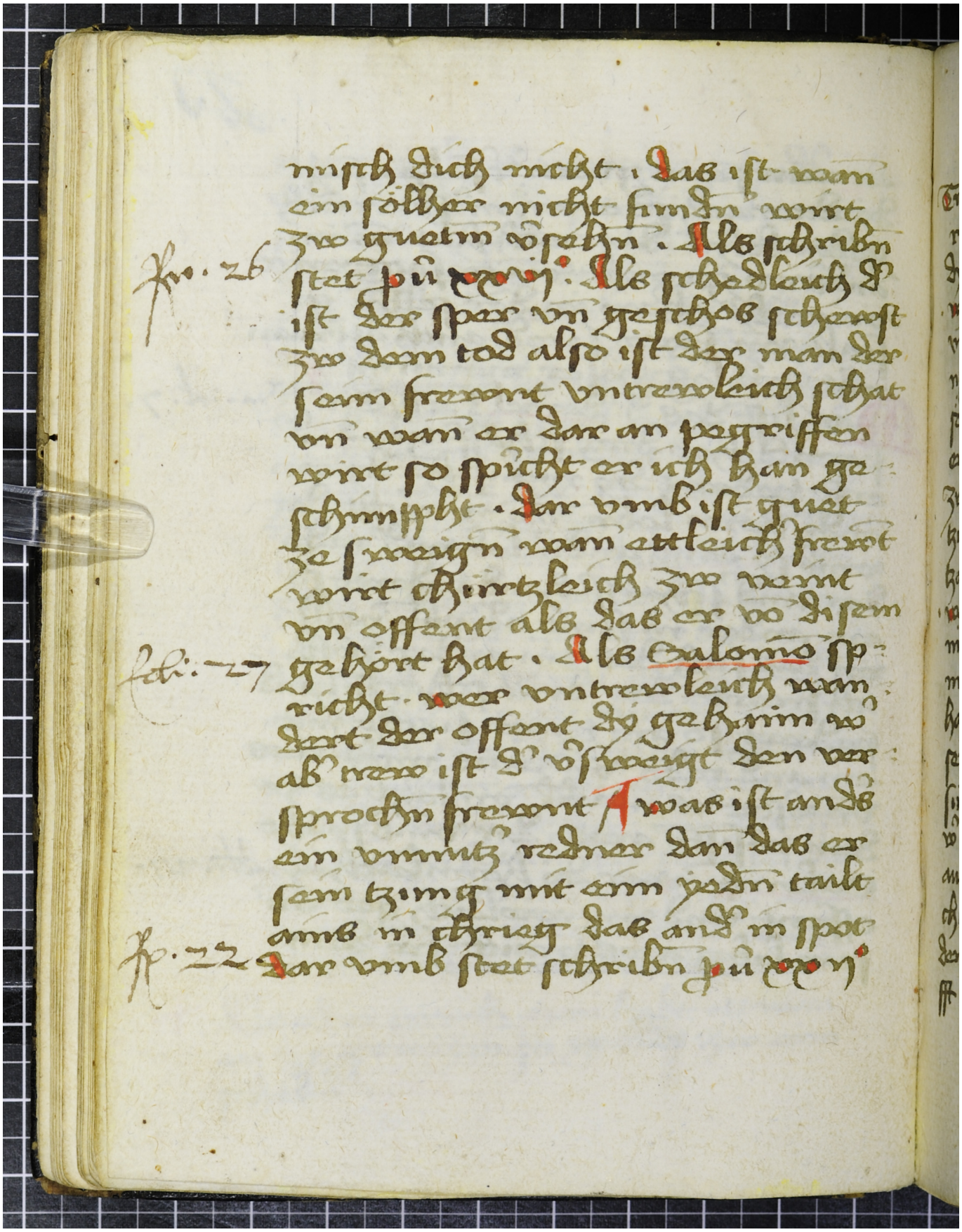
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41389
Copyright: Melk, Benediktinerstift



nusch dich nicht. Das ist wann
ein sölcher nicht funden wirt
zw gutem ösehn. Als schriben
Pro. 26 stet pü xxv. Als schadleich dz
ist der spar vn geschos scherpf
zw dem tod also ist der man der
sein freunt vntreuwleich schat
vn wann er dar an begriffen
wirt so spricht er ich han ge-
schumpfft. Dar vmb ist guet
ze swaigen vom ettleich freunt
wirt chintzleich zw wirt
vn offent als das er vo disem
Eccli. 27 gehört hat. Als Salomo sp-
richt. wer vntreuwleich wan-
dert der offent dz gehaim vo
ab treuw ist dz öswaigt den ver
sprochen freunt. was ist ander
ein vnnutz redner dan das er
sein zung mit eim yeden teilt
ander in schriegt das ander in spot
Pro. 22 Dar vmb stet schriben pü xxv